

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 49

Artikel: Treu zum Schweizerdeutschen : die Schweizer Siedler von Helvetia in USA
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753803>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweizer Siedler von Helvetia in USA

Les colons suisses d'Helvétia aux Etats-Unis



«Au centre de l'Etat de West Virginia, loin des condats et de la civilisation moderne, vivent une trentaine de familles dont la langue est demeurée le suisse allemand. Helvétia, est le nom de la colonie fondée en 1869. Notre envoyé spécial, Paul Stern, se penchera le nord des Etats-Unis en tous sens et le 21 se réjouit de pouvoir offrir à ses lecteurs plusieurs séries d'intéressantes photos prises sur le vif.»



«Gang mure grad in Huns, de Großvater wartet uff's, sage die siebenjährige Irene Blick in unserem Berichterstatter mit der gleichen klangvollen Betonung, wie ihre Großeltern, obwohl sie die Schule von Fickers besuche hat und sich jetzt für das amerikanische Lehrverhältnis vorbereite. Sie ist ein tüchtiges Meiseli, die Bische ist voll von Gütern, denn lachst sie eschpöde hat, und unser Berichterstatter klammert noch besser in Gedanken an das gute Mitgesesse, da ihm die naktändige junge Lehrerin eigenhändig abbreitet hat. Ihre Bärli à 17 am. Bim qu'ella au sein les classes de Fickers, elle parle le bernois comme ses parents et grand-père. Elle est maintenant à l'école normale.»

Jeden Tag kommt Christian Engler, den Rock in der Hand mit seinem Sack auf dem Rücken zur Posthalterin ins Dorf, 1855 in Herana geboren, hatte er als Spinner, Bauernknecht und Tischler eine schwere Jugend. Militärdienst machte er in der Schweiz; mit 29 Jahren fuhr er nach Amerika, kam nach Helvetia und war hier Bauer und Dachdecker. Im Jahre 1909 verlor er in New York sein Vermögen, jetzt wohnt er bei einem Tochtermann. Viele Kinder habe er nicht gehabt, klagen er wahren Berichterstatter. Jeder nur रहा Stück. Er sollte ihm die Schweiz gründen, sage er kein Abschied. Gehe wie er einmal zurückgehe und Langzeit habe er noch jetzt.



Tous les jours, son bâton à la main et son sac en dos, Christian Engler arrive à la poste. Il a connu une jeunesse pénible, fit le métier militaire en Suisse et partit à 29 ans pour l'Amérique.

Vor achtzig Jahren war das Städtchen Helvetia, in dem die Ortschaft Helvetia liegt, ein einziger dichter Urwald, bevölkert von Skunks, Hirschen, Schlangen, Bären und Wildkatzen. Das ersten Schweizer Siedler trafen hier im Jahr 1869 auf gelesenen Odenwägen von Claraburg her ein, und ihre ehemaligen Blockhäuser dienen ihren Nachkommen heute noch als Stallungen. 17-jährig, le valde de la West Virginia, où se trouve la colonie Helvétia, n'était encore qu'une forêt vierge.

Hermann Schneider ist der letzte Schweizer, der nach Helvetia emigrierte, und zwar 1906. In den Kohlenschiefer Virginia arbeitete er als Tischlermeister, und von den Ersparnissen erstand er sich in Helvetia eine Farm. Reich werde man in Helvetia nicht, müste er, aber ein Jahr habe genug zu essen, und die Gegend sei genau wie daheim in der Schweiz. Er ist der sogenannte Superintendent von Helvetia, besorgt die sämtlichen Arbeiten und hält Sonntagsschulen sowie Predigten, wenn der Pfarrer abwesend ist. 1912 war er einmal daheim in St. Gallen. Einen seiner Kinder hat kürzlich nach Florida gebracht.

Hermann Schneider est le dernier arrivé à Helvétia. Avant 1906, il était constructeur des trains dans une mine de charbon de Virginie. Avec ses économies il acheta une ferme à Helvétia, dont il est devenu propriétaire. Il remplace le pasteur et se charge à l'occasion du sermon.

Ob es wohl noch eine Negerin auf der Welt geben mag, deren Mutterzunge Appenzellerdeutsch auf Dora Haber ist die einzige Schweizerin in Helvetia, so wurde von Frau Haber ein kleines Armenhaus als Kind übernommen und ist die Seele des Hauses geworden. Unsere Berichterstatter wohnt in die Wälder, und sie war in ihrer Weite duffe bezeugt, daß er sich wohl fühlen sollte in Helvetia.

Une négresse appenzelloise, Dora Haber, l'unique suisse d'Helvétia, est la fille adoptive de Mme Haber.



George Andereg bringt hier den Feldarbeitern das Eisen auf Land. Er besitzt ein schönes Bauernhaus, hoch über dem Wald; Andereg-Hügel heißt die Gegend. Er ist vor 59 Jahren in Helvetia geboren, wohnt seine Eltern aus dem Toggenburg stammend, und er spricht ein wunderbares Toggenburgisch.

George Andereg est dans la colonie. Il a 59 ans. Il possède une jolie propriété au-dessus de la forêt et parle le dialecte du Toggenburg d'un excellent parler.

Seit der Gründung Helvetia besteht die deutsche Hochschule, die sich heute an den Groß- und Urgroßeltern der ersten Siedler zusammenschloß. Jeden Samstag kommen sie in einer Gesellschaft zusammen und spielen der Jugend von Helvetia zum Tanz auf. Was dieses Musikern zu ihrem eigenen Besten heißt, sind Musikstücke aus der alten Heimat. Am freien Abend, als unsere Berichterstatter anwesend war, brachte ein Musikant eine Schweizer Fahnenspiele, die aus dem Jahre 1869 stammen. Die Schaben haben ihr zwar arg zugezogen, doch die Musikanten erklärten einstimmig, die Fahnenspiele mit aufs Bild.

Chaque samedi la musique joue dans la salle communale et la jeunesse danse. Ce dimanche de 1869 et il les mettez l'ont parfaitement réalisés, il s'en sont pas moins l'ombrière crier à tout.

